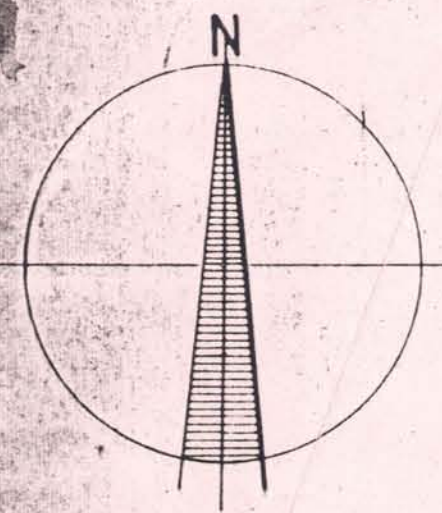




Gem. Schachen

Fl. 15

Kornberg

Flur 15

Im Streich

Fl. 15

Fl. 12

Höhenaufnahme durchgeführt am 1./2./3. 64 / Morlock, Verm. Ing.
Die Höhen beziehen sich auf NN. Anschließpunkt: NW-Ecke
Parkanlage Fl. 12, Grenzstein OK 523,94 m ü. NN. lt. Angabe
Rathaus Gersfeld (Kanalisationsplan)

Gemeinde GERSFELD, Kreis Fulda

Teilbebauungsplan Nr. 1

Flurlage: "Kornberg"

Maßstab 1:1.000

Bearbeitet: Kreisbauamt Fulda -Planungsabteilung- Juli 1965

Der Bebauungsplan besteht aus einem Blatt zeichnerischer Darstellung mit Festsetzungen und Zeichenerklärung sowie Begründung.

A) Festsetzungen und Zeichenerklärung

Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Art der baul. Nutzung Allgemeines Wohngebiet (WA)

Maß der baul. Nutzung	1- bis 4-geschossige Bauweise Geschöszahl	Grundflächen- zahl	Geschoßflächen- zahl
I		0,3	0,3
II		0,3	0,6
III		0,2	0,6
IV		0,2	0,3

Mindestgröße d. Grundstücke

600 qm

Öffentliche Verkehrsflächen, Parkplatz **P**

Nicht überbaubare Flächen

Baulinie

Stellung geplanter baulicher Anlagen, Firststrichung und Geschöszahl verbindlich, nicht jedoch Größe der Grundflächen

Baugrenze

Bauweise Offene Bauweise

Geschöszahl durch röm. Ziffern zwingend angegeben.

Dachform bei I- und II-geschossiger Bauweise Satteldach 20 - 30°
bei III- und IV-geschossiger Bauweise Flachdach

Nebengebäude sind nur 1-geschossig bis zu einer Höhe von 3,00 m an der Traufseite zulässig. Dachform und Firststrichung sind möglichst dem Hauptgebäude anzupassen

Stellflächen für Kfz. Garagen oder Einstellplätze auf privaten Grundstücken.

Durch die Geländeverhältnisse bedingt ist die Anordnung von Garagen oder Stellflächen auf den Grundstücken nicht festgesetzt. Bei bebauten Grundstücken sind je Wohnung ein Kfz.-Stellplatz oder Garage nachzuweisen. Bei Mehrfamilienhäusern je 2 Wohneinheiten ein Stellplatz bzw. Garage.

Für Garagen sind die Bestimmungen der BauVO über Baulinie und Baugrenze nicht verbindlich. Der Abstand von der Straßengrenze hat 5,0 m zu betragen. Ausnahmen sind zulässig, wenn die Geländeverhältnisse dies bedingen und andere Möglichkeiten nicht gegeben sind.

Bei Pensionsbetrieben sind je 4 Betten und 2 Beschäftigten ein Stellplatz nachzuweisen. Werden Garagen benachbarter Grundstücke an der gemeinsamen Grenze errichtet, so sollen sie als Doppelgarage in einheitlicher Gestaltung zusammengefaßt werden.

Vorbehaltsfläche für Altenwohnheim

Vorbehaltsfläche für Altenwohnheim

Vorhandene Katastergrenzen

Geplante Grundstücksgrenzen als nicht rechtsverbindlicher Vorschlag für zweckmäßige Grundstücksteilung.

Vorhandene bauliche Anlagen

Öffentliche Grünanlage mit Fußweg, Spielplatz.

Erschließung

Wasserversorgung und Entwässerung sowie evtl. weiter erforderliche Erschließungsanlagen werden in gesonderten fachtechnischen Plänen nachgewiesen. Dies gilt insbesondere für genehmigungspflichtige Anlagen nach dem Hess. Wassergesetz.

Anpflanzungen

In dem Baugebiet sind Laubgehölze auf den Baugrundstücken anzupflanzen. Die Anpflanzung ist so vorzunehmen, daß durch Baum- und Strauchgruppen ein Abdecken der Bebauung und Einfügen der begrünten Bebauung in das Landschaftsbild erreicht wird.

B) Aufstellungs- und Genehmigungsvermerke:

1.) Den Bebauungsplanentwurf und seine Auslegung hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 23.1.1965 beschlossen.2.) Der Planentwurf hat in der Zeit von 2.8.1965 bis 23.1.1965 öffentlich ausgelegen.3.) Der Bebauungsplan ist als Satzung gem. § 10 Bundesbaugesetz von der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 23.1.1965 beschlossen worden.

4.) Genehmigungsvermerke:

Genehmigt

5.) Die Genehmigung des Bebauungsplanes und seine Auslegung ist am 27. Mai 1966 öffentlich bekanntgemacht worden.

(Siegel)

Bürgermeister

Mit GERSFELD, Kreis Fulda

Teilbebauungsplan Nr. 1 Flurlage: "Kornberg"